

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Südermarsch am 15. März 2010 in der Gastwirtschaft Vosskuhle.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Karl-Jochen Maas
2. Gemeindevertreter Jörg Hars
3. Gemeindevertreter Dieter Petersen
4. Gemeindevertreter Hans Röh
5. Gemeindevertreter Ulf Schröder
6. Gemeindevertreter Knut Flatterich
7. Gemeindevertreter Hans-Peter Martens

Außerdem sind anwesend:

Lutz Dolata, Schriftführer

1 Zuhörer

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 23.11.2009
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom) – Aufhebung des Beschlusses vom 23.11.2009 und Neuvergabe
6. Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet südlich Rödemis (Verbindung Husumer Klärwerk zur B 5)
 - a. Behandlung der eingegangenen Anregungen
 - b. Satzungsbeschluss
7. Jahresrechnung 2009
 - a. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - b. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
8. Wegeangelegenheiten

Nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Karl-Jochen Maas eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form, Einladungsfrist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 9. Sitzung am 23.11.2009

Die Niederschriften liegen den Gemeindevertretern nicht vor, der Tagesordnungspunkt wird einstimmig abgesetzt.

3. Berichte des Bürgermeisters

Bürgermeister Maas berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Die Bundesbahn hat für die Bahnübergänge der Südermarsch die Planfeststellungsunterlagen veröffentlicht.
- Es darf in der Zeit vom 1.3.-30.9. des Jahres nicht gesägt werden.
- Für die Reparatur des Geländers des Lagedeichszielzuges liegen 2 Angebote vom Deich- und Sielverband und der Firma Stahmer vor. Nach kurzer Diskussion bestimmt die Gemeindevertretung einstimmig den Auftrag an die Firma Stahmer zu vergeben.
- Am Westersielzug ist das Gelände auch defekt. Hier soll mit der Firma Stahmer eine Besichtigung durchgeführt werden, um Möglichkeiten und Kosten abschätzen zu können.
- Der Kreis hat wegen einem unerlaubten Gewässerausbau im Grünen Weg geschrieben, der Vorgang ist in Bearbeitung.
- Stand der Planungen der Firma Repower zur ev. Errichtung von Einrichtungen auf Flächen neben dem Klärwerk.
- Der Angelsportverein möchte den Pachtvertrag für das kleine Grundstück am Dreisprung übernehmen, Gespräche sollen noch folgen.
- Einladung zum Workshop „Erneuerbare Energien“ am 30.4.10 im Kreishaus.
- Es liegt ein Angebot der Firma BST zur Beseitigung von Straßenschäden vor, dieses ist im Vergleich zur bisherigen Vergabe aber nicht kostengünstiger.
- Es liegt ein Erlass zur Photovoltaik vor.
- Das Amt hat einen Brief wegen der Gemeindefinanzen an den Ministerpräsidenten von Schleswig-Holstein geschickt, dieser ist von allen amtsangehörigen Gemeinden außer der Südermarsch unterschrieben worden.
- Förderung von Bushaltestellen
- Schreiben des Instituts für Modellprojekte
- Es liegt ein Brief des Innenministeriums zur Pflicht einer Erhebung von Ausbaubeiträgen vor. Des weiteren werden die Folgen einer Nichtbeachtung der Regelungen für den Bürgermeister und die Gemeindevertreter vorgetragen.
- Stand der Gespräche über die Schwarzdeckenrücklage mit dem Kreis NF, es werden alle Probleme (Verzinsung, Ingenieurkosten, Termine, Ausführung der Arbeiten und Abrechnung) ausführlich dargelegt. Es gibt einen Beschluss des Amtsausschusses zur Kündigung der Schwarzdeckenrücklage.
- Kündigung des Kreisnetzes durch das Amt.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Hans Röh teilt mit, dass beim **Schneeschild** die Plastikschienen verschlissen sind und erneuert werden müssen. Die Gemeindevertretung stimmt der Reparatur zu.
- Ulf Schröder berichtet von **Schäden am Gemeindehaus**, hier sind 2 Scheiben und 1 Dachrinne nicht in Ordnung. Des weiteren ist noch 1 Dachfenster einzufliessen. Nach kurzer Diskussion wird beschlossen die Scheiben zu tauschen, hier soll das Amt prüfen, ob eine Glasversicherung vorhanden ist und diese die Kosten übernimmt. Die Dachrinne klärt Gemeindevertreter Martens, dass Dachfenster Gemeindevertreter Flatterich.
- Knut Flatterich fragt, ob nach dem Wegzug eines Einwohners der jetzt nicht mehr belegte **Krippenplatz** bereits abgemeldet ist. Dieses prüft der Bürgermeister.
- Jörg Hars spricht das **Schreddern am See** an, die Arbeiten werden noch ca. 2 Tage dauern.

5. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom) – Aufhebung des Beschlusses vom 23.11.2009 und Neuvergabe

Bürgermeister Maas erklärt den Verlauf des Rücktritts der Schleswiger Stadtwerke vom ihrem Angebot. Des weiteren stellt er den Nachtrag zur Beurteilung und Bewertung der Angebote durch die Gekom sowie die Änderungen des Mustervertrages mit E.ON vor. Als günstig wird insbesondere die Sonderkündigungsmöglichkeiten alle 5 Jahre angesprochen. Weiter werden die Möglichkeiten der Gemeinden an der Beteiligung der noch zu gründenden Schleswig-Holstein Netz AG besprochen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Beschluss über den Abschluss eines Wegenutzungsvertrages (Strom) mit den Schleswiger Stadtwerken vom 23.11.2009 aufzuheben.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Wegenutzungsvertrag (Strom) mit der E.ON entsprechend der Empfehlung der GeKom abzuschließen.

6. Bebauungsplan Nr. 3 für das Gebiet südlich Rödemis (Verbindung Husumer Klärwerk zur B5)

a. Behandlung der eingegangenen Anregungen

b. Satzungsbeschluss

Bürgermeister Maas erläutert der Gemeindevertretung die Problematik bei der Übernahme der Kosten für Ausgleichsflächen bzw. von Ökopunkten über die Jägerschaft. Das Land Schleswig-Holstein und die Stadt Husum haben eine Übernahme der Kosten in Höhe von 225.000 € bisher nicht verbindlich zugesagt, bei einem Beschluss des B-Plans trägt die Gemeinde das finanzielle Risiko.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Tagesordnungspunkt auf unbestimmte Zeit abzusetzen.

7. Jahresrechnung 2009

a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

b) Beschlussfassung über die Jahresrechnung

Die Jahresrechnung ist von Ulf Schröder, Knut Flatterich und Dieter Petersen geprüft worden. Das Prüfungsprotokoll, die Rücklagenübersicht sowie die Erläuterungen der Jahresrechnung 2009 werden verlesen.

Die Jahresrechnung 2009 schließt im Verwaltungshaushalt in Einnahme und Ausgabe mit 347.908,39 € ab. Der Vermögenshaushalt schließt in Einnahme und Ausgabe mit 168.351,01 € ab. Die allgemeine Rücklage hat nach dem Jahresabschluss einen Bestand von 599.068,91 €. Die Schulden der Gemeinde betragen 0 €.

Auf Vorschlag des Prüfungsausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die Jahresrechnung 2009 und die Haushaltsüberschreitungen – soweit noch nicht geschehen -, im Einzelnen zu genehmigen.

8. Wegeangelegenheiten

- Die **Frostschäden** sollen nach der Wegeschau möglichst schnell beseitigt werden um größere Schäden zu vermeiden. Einzelne zu behebbende Schäden werden besprochen.
- Die **Betonspur am Lagedeich** soll mit festgerüttelten Grant ausgebessert werden. Die Gemeindevertreter Flatterich und Hars erklären sich bereit, dieses zu regeln.
- Ein umgefahrenes **Straßenschild** wird ersetzt, dem bekannten Verursacher werden die Kosten in Rechnung gestellt.
- Am Grünen Weg staut sich **Oberflächenwasser**, es fehlt an dieser tiefsten Stelle ein Gulli. Dieser soll bei passender Gelegenheit gesetzt werden.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Es ist kein Zuhörer in dem Sitzungsraum anwesend.

Nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

...

Bürgermeister Maas stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer sind nicht anwesend.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Maas für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer